
Der Kleingeist

Kleingeister sind aus Fleisch und Blut und auch am Tag zu sehen. Trotzdem können sie einem durch ihr Unwissen einen Schrecken einjagen.

Ob jemand ein Kleingeist ist, merkt man meistens erst im Gespräch. Kleingeister sind Menschen, die intellektuell sehr eingeschränkt sind. Sie haben so gesehen einen „kleinen Geist“ beziehungsweise einen „kleinen Verstand“. Sie gelten als engstirnig und haben ziemlich einseitige Einstellungen und Meinungen. Ihre Sicht auf die Welt und die Menschen ist eingeteilt in schwarz und weiß, gut und böse, Freund und Feind. Daher fällt es ihnen schwer, einen offenen Blick auf die Welt zu haben. Sie haben keinen weiten Horizont. Bildlich gesehen können sie die Grenzen in ihrem Kopf nicht überwinden. Nur ist das in unserer komplexen Welt nicht so einfach! Da Kleingeister auch schwer zu überzeugen sind, sollte man sie in ihrer eigenen, kleinen Welt leben lassen. Oder man bringt sie mit einem Klugschmeißel zusammen und schaut den beiden zu.

Autor: Felix Forberg